

Dieser Artikel wurde zuerst am 08.12.2022 auf [www.unlimitedhangout.com](https://unlimitedhangout.com) veröffentlicht unter der URL <https://unlimitedhangout.com/2022/12/investigative-reports/ftx-and-the-curious-history-of-farmington-state-bank/>. Lizenz:



FTX-Konkurs Symbolbild mit Sam Bankman-Fried (Kollage: Ricky Redor, Bybit, flickr.com, CC BY 2.0)

FTX und die seltsame Geschichte der Farmington State Bank

Seit dem Zusammenbruch von FTX steht eine kleine Bank im ländlichen Washington wegen der Rolle, die sie bei den betrügerischen Aktivitäten der Krypto-Börse gespielt haben könnte, stark unter Beobachtung. Ed Berger und Whitney Webb untersuchen die Geschichte der Bank und decken einige beunruhigende Verbindungen auf.

Autor: Ed Berger

Ed Berger ist ein unabhängiger Schriftsteller und Forscher, der in Kentucky lebt. Er ist Autor mehrerer Bücher, darunter das in Kürze erscheinende „Thesis on the Metacartel“ (Urbanomic, 2023). Sie können ihm auf Twitter unter twitter.com/ebberger folgen.



Autor: Whitney Webb

Whitney Webb ist seit 2016 als Autorin, Forscherin und Journalistin tätig. Sie hat für mehrere Websites geschrieben und war von 2017 bis 2020 Redakteurin und leitende investigative Reporterin für Mint Press News. Derzeit schreibt sie für The Last American Vagabond UND and Unlimited Hangout.



Ende November begann Protos mit der Entmystifizierung der geheimnisvollen Verbindungen der bankrotten und von Betrug betroffenen Kryptobörse FTX zu „einer kleinen Bank im ländlichen Washington“, der Farmington State Bank. Angesichts der Tatsache, dass sie mit nur 3 Mitarbeiter eine der kleinsten Banken der gesamten Vereinigten Staaten ist, bemerkt Protos, erscheint „die Tatsache, dass [diese Bank] irgendwie in den größten Kryptowährungsbetrug der Geschichte verwickelt ist, rätselhaft, beunruhigend und ziemlich verrückt, um es mal vorsichtig zu formulieren“.

Der Protos-Beitrag wirft zwar etwas Licht auf die Farmington State Bank und ihre jüngste Umwandlung in die FBH Corp. und die Moonstone Bank, aber die Geschichte geht noch weiter. Obwohl es sich um eine kleine, ländliche Bank handelt, hat Farmington/Moonstone seit mindestens 1995 Verbindungen zu einigen der

geheimsten und kriminellsten Offshore-Finanznetzwerke der Neuzeit, mit Beziehungen zu geheimdienstlichen Finanzbetrüglern von beträchtlicher Berühmtheit.

In dieser Unlimited Hangout-Untersuchung machen wir dort weiter, wo Protos aufgehört hat. Wir beginnen, den Vorhang hinter dem FTX-Finanzlabyrinth zu lüften, um die Netzwerke hinter dem ausgeklügelten Krypto-Ponzi-Schema zusammenzusetzen. Dies ist eine heikle Aufgabe, da das FTX-Insolvenzverfahren seltsam manipuliert wurde, um zu vermeiden, dass bekannt wird, wer außer Sam Bankman-Fried, dem in Ungnade gefallenen CEO und Gesicht von FTX, die Kontrolle über die Börse und ihre Tochtergesellschaften hatte. Das Netzwerk hinter Farmington/Moonstone, um das es in diesem Beitrag geht, ist der erste von vielen Fäden, die mit FTX verknüpft sind und die wir in den kommenden Wochen und Monaten hoffentlich weiterverfolgen werden.



Farmington, Washington, am 1.7.2033 (Foto: Dsdugan, Wikimedia Commons, CCo)

Archie Chan findet Farmington

Farmington, eine verschlafene ländliche Stadt im Bundesstaat Washington, musste während der Großen Depression in den 1930er Jahren mit ansehen, wie sich seine einst vielversprechenden wirtschaftlichen Aussichten in Luft auflösten [3]. Die Große Depression hatte auch die erste Version der „Farmington State Bank“, die 1887 gegründet worden war, in den Ruin getrieben, und im Mai 1929 [4] wurde eine neue Bank mit demselben Namen gegründet. Vieles in der Geschichte der „Farmington State Bank“ ist kaum erwähnenswert. Im Jahr 1973 trat C. Wayne Wexler [5] in die Bank ein, der über ein Jahrzehnt lang als Präsident der Bank fungierte. In den 1970er Jahren verfügte die Bank über Einlagen in Höhe von etwa 1,5 Millionen Dollar, die in den 1980er Jahren leicht auf etwa 3,5 Millionen Dollar anstiegen.

Um 1995 erregte Farmington aus noch unbekanntem Gründen die Aufmerksamkeit eines in Hongkong lebenden britischen Staatsbürgers namens Archie Chan. Laut einem Interview, das der damalige Präsident von Farmington, John Widman, im Jahr 2010 gab, kaufte Chan 1995 die Bank [6], „als er nach einer gecharterten Bank in Washington suchte, die eine Plattform für das internationale Bankgeschäft werden könnte“. Obwohl dies nie geschah, lassen Chans Verbindungen da-

rauf schließen, dass seine Interessen an der kleinen, ländlichen Bank vielfältig gewesen sein könnten.

Chan erwarb Farmington über eine auf den Britischen Jungferninseln (BVI) registrierte Holdinggesellschaft namens „Farmington Finance Corporation“. Der Anwalt, der ihm bei der Einrichtung der Unternehmensstruktur [7] für die neue Farmington-Organisation half, war David K.Y. Tang, der unter anderem Mitglied des „Council on Foreign Relations“ (CFR) [8] ist. Tang, dessen juristische und geschäftliche Laufbahn von Seattle über Hongkong bis nach Peking reicht, war auch Vorsitzender der Federal Reserve Bank of San Francisco – der Zentralbank, die die rechtliche Aufsicht über Farmington hat. Laut einer anderen Protos-Untersuchung hat dieselbe Abteilung des Federal-Reserve-Systems „Anfang dieses Jahres die Aufsicht für [Farmington/Moonstone] übernommen, scheint aber die gewinnorientierten ausländischen Interessen von Moonstone zu übersehen“.

Obwohl die „Farmington State Bank“ weiterhin der BVI-Rechtsprechung unterliegt, geht aus den Jahresberichten hervor, dass die „Farmington Finance Corporation“ von Chan ihre Büros im „Jardine House“ in Hongkong unterhielt. Diese Immobilie ist im Besitz der „Jardine Matheson Holdings“. Diese Gesellschaft ist die Nachfolgerin von „Jardine Matheson & Co“, einer der größten

Außenhandelsgesellschaften im Fernen Osten, die während eines Großteils des 19. Jahrhunderts maßgeblich an der Festigung des politischen und wirtschaftlichen Einflusses Großbritanniens in Hongkong beteiligt war. Das Unternehmen spielte auch eine Schlüsselrolle im Opiumhandel. Archie Chan hat behauptet, „Mitglied einer der ältesten und prominentesten Familien Hongkongs“ zu sein, was auf eine mögliche familiäre Verbindung zu den Machtnetzwerken des frühen kolonialen Hongkong hindeutet, in dem Jardine Matheson besonders prominent war. Später zog Chans „Farmington Finance Corporation“ nach St. George’s House, ebenfalls in Hongkong, um.

Weitere Nachforschungen über Chan ergaben, dass er bis vor relativ kurzer Zeit Geschäftsführer von „Glorious Sun Enterprises“ [10] war. „Glorious Sun Enterprises“ ist das Hauptunternehmen seiner Muttergesellschaft, der „Glorious Sun Group“. Letztere begann Mitte der 1960er Jahre als Textilunternehmen in Hongkong und expandierte in den 1980er Jahren in die Bereiche Finanzen, Immobilien und andere Unternehmungen. Heute verfügt sie über Immobilienbesitz in Hongkong, China, Singapur, Kanada und den Vereinigten Staaten.

Chans Verbindung mit dem Glorious-Sun-Geschäftskomplex besteht schon seit langem. Nach Angaben der Börsenaufsichtsbehörde SEC wurde er im Februar 2005 zum Unternehmenssekretär von „Glorious Sun Enterprises Limited“ ernannt und trat im August desselben Jahres als Direktor in den Vorstand des Unternehmens ein. Zuvor war Chan jedoch über zwei Jahrzehnte lang als primärer „Unternehmensberater“ der Gruppe tätig, eine Position, in der er die verschiedenen Partnerschaften und Tochtergesellschaften verwalten musste, die die enorme Reichweite des jungen Imperiums ausmachten. In Dokumenten, die „Glorious Sun“ der SEC vorgelegt hat, heißt es, dass er in verschiedenen Joint Ventures, in denen „Glorious Sun“ 50% oder mehr der Unternehmensanteile kontrollierte, als Direktor fungierte. Mit anderen Worten: Chan war Hauptgeschäftsführer von „Glorious Sun“, als er die „Farmington State Bank“ kaufte.

„Glorious Sun Enterprises“ wird mehrheitlich von „Glorious Sun Holdings Limited“ gehalten, gefolgt von „Advancetex Holdings“. Weitere Anteilseigner sind Mitglieder der Familie Yeung, einige andere Führungskräfte und die in Texas ansässige „Dimensional Fund Advisors LP“. Sowohl „Glorious Sun Holdings Limited“ als auch „Advancetex“ waren unter der Adresse 263 Main Street in Road Town, der Hauptstadt der British Virgin Islands (BVI), eingetragen. Dies ist der Sitz von „CCS Trustees Limited“, einem Unternehmen, das sich um die rechtliche Registrierung von Unternehmen kümmert, die Holding- oder Tochtergesellschaften in Offshore-Steuerparadiesen wie den BVI gründen wollen. „CCS Trustees“ selbst scheint sich auf Geschäfte in Hongkong zu konzentrieren und unterhält sogar eine Tochtergesellschaft namens „Cayman-Hong Kong Corporate Services Ltd.“ [11]. Der Gründer von „CCS“, William Au-Yang, sitzt im Vorstand der „New Media Group“ [12], einem in Hongkong ansässigen Telekommunikationsunternehmen.

Laut SEC-Angaben aus dem Jahr 2007 gehören die „Hongkong and Shanghai Banking Corporation“ (besser bekannt als HSBC) und die „Standard Chartered Bank“ zu den Hauptbankiers von „Glorious Sun“. HSBC und die „Standard Chartered Bank“ stehen seit jeher in enger Beziehung zu Jardine Matheson: Beide haben sich an Joint Ventures beteiligt, und Mitglieder der Familie Keswick, die Jardine Matheson kontrolliert, haben häufig Führungspositionen bei HSBC inne. „Standard Chartered“ wiederum ist eng mit der Familie Inchape [13] verbunden, die zur britischen Führungsschicht gehört und zahlreiche Konzerne in der weltweiten Schifffahrt und im verarbeitenden Gewerbe besitzt.

Wenn es um die Ausgabe von Aktien und andere Geschäftsangelegenheiten in den Vereinigten Staaten geht, hat „Glorious Sun“ die Dienste der „Bank of New York“ (jetzt BNY Mellon) in Anspruch genommen, einem Bankinstitut mit einer berühmten Geschichte [14] der Beteiligung an Geldwäsche und Kapitalflucht im Zusammenhang mit dem organisierten Verbrechen. „Glorious Sun“ selbst hat eine starke Präsenz in New York City bei-



Kowloon Bay, Hong Kong (Standort Glorious Sun Group), am 22.8.2021
(Foto: Gary Yip, pexels.com, CCo)

halten, wo es ein aktiver Player in der Welt der Manhattan-Immobilien war. Zu ihren Aktivitäten in New York gehören Partnerschaften mit „Polylinks International“, einem Konsortium führender Familien aus Hongkong, das in großem Umfang in die Immobilienmärkte in New York, San Francisco, London und anderswo investiert hat. „Polylinks“ ist vor allem für sein Geschäft mit Donald Trump aus dem Jahr 1994 bekannt [15], an dem „Glorious Sun“ nicht beteiligt war. Als sich der künftige Präsident mit wachsenden Schulden konfrontiert sah und nicht in der Lage war, diese für den Bau seines Problemprojekts „Riverside South“ zu begleichen, sprang „Polylinks“ ein und übernahm praktisch die Kontrolle über das Projekt. Im Jahr 2005 wurden Teile von „Riverside South“ an die „Carlyle Group“ verkauft.

Ein näherer Blick auf Glorious Sun

Vorsitzender von „Glorious Sun“ ist der Unternehmer und Milliardär Charles Yeung. Der aus der chinesischen Provinz Guangdong stammende Charles und sein Bruder Yeung Chun-fan gründeten „Glorious Sun“ in den 1960er Jahren als kleines Unternehmen. Heute besitzen die Brüder die Mehrheit an „Glorious Sun“ über die oben erwähnte, recht komple-

xe Struktur von Holdinggesellschaften. Sie sind maßgeblich an der „Glorious Sun Holdings“ und an der „Advancetex Holdings“ beteiligt, die größere Anteile an den verschiedenen Unternehmenseinheiten von „Glorious Sun“ hält.

Der rasche Erfolg von „Glorious Sun“ verhalf den Yeung-Brüdern – insbesondere Charles – nicht nur zu wirtschaftlicher, sondern auch zu politischer Macht in Hongkong. Er gehörte dem Provisorischen Legislativrat an, einem Sondergremium, das während der Übergabe Hongkongs vom Vereinigten Königreich an die Volksrepublik China eingerichtet wurde. Dies verdeutlicht Charles Yeungs Position innerhalb des „wirtschaftsnahen, Peking-freundlichen“ Flügels der herrschenden Klasse Hongkongs. Er war auch Mitglied des Think-Tanks „One Country, Two Systems Research Institute“ und der „Hong Kong Progressive Alliance“, einer von Unternehmen geführten politischen Partei, die Verbindungen zu liberalen Fraktionen in der Kommunistischen Partei Chinas unterhält. Ebenfalls war Yeung in der „Democratic Alliance for Betterment and Progress of Hong Kong“ aktiv, die 2005 in der „Hong Kong Progressive Alliance“ aufging.

Charles Yeung scheint auch in Macao, der ehemaligen portugiesischen Kolonie, die seit Ende der 1990er Jahre zu den Sonderverwaltungszone Chinas

Quellen:

- [1] Protos Magazin, Protos Mitarbeiter „The curious case of FTX and Farmington State Bank, aka Moonstone“ („Der merkwürdige Fall von FTX und der Farmington State Bank, auch bekannt als Moonstone“ am 24.11.2022: <<https://protos.com/the-curious-case-of-ftx-and-farmington-state-bank-aka-moonstone/>>
- [2] Twitter Microblogging-Dienst, Tetrapolar Bitcoin „Very strange blackout in the FTX bankruptcy proceeding by omitting the names of the persons who are responsible for hiring the replacement CEO and FTX's bankruptcy law firm. This would give a clear indication of who had control of FTX other than SBF: ...“ („Sehr seltsamer Blackout im FTX-Konkursverfahren durch Weglassen der Namen der Personen, die für die Einstellung des Ersatz-CEO und der Konkurskanzlei von FTX verantwortlich sind. Dies würde einen klaren Hinweis darauf geben, wer außer SBF die Kontrolle über FTX hatte...“), am 22.11.2022: <<https://twitter.com/tetrapolargroup/status/159511293698330625?s=21&t=PH1GJwCeYl-PBNsx0RQP1Q>>
- [3] Town of Farmington Homepage, Robert M. Lambeth, Historie, am 23.5.2014: <<http://farming-tonwa.com/history/>>
- [4] Newspapers.com Nachrichtenarchiv, The Bellingham Herald „Carter issued“ („Carter erteilt“), am 11.5.2029: <<https://www.newspapers.com/clip/114201420/the-bellingham-herald/>>
- [5] WayBackMachine Internetarchiv, Dailey News Nachrichtenmagazin, Portrait „Clifford Wayne Wexler Jr., 78, aus Pullman“, am 4.11.2019: <https://web.archive.org/web/20221209070751/https://dnews.com/obituaries/clifford-wayne-wexler-jr-78-of-pullman/article_18db47d8-9665-5f28-98e6-5a06c117c0fb.html>
- [6] The Spokesman-Review Tageszeitung, Bert Caldwell „Farmington State Bank thrives by sticking to its rural roots“ („Die Farmington State Bank bleibt ihren ländlichen Wurzeln treu“), am 22.12.2010: <<https://www.spokesman.com/stories/2010/dec/22/hometown-success/>>
- [7] Google Drive Filehosting-Dienst, Ralph Munro Staatssekretär Bundesstaat Washington, Gründungsurkunde der Farmington Bancorp, am 25.4.1994: <<https://drive.google.com/file/d/1VxsObT0YaJOGm2MSX8GYouRgE3Mp3VcK/view>>
- [8] The National Bureau of Asian Research (NBR) Forschungseinrichtung, Portrai David K.Y. Tang, Datum unbekannt: <<https://www.nbr.org/people/david-k-y-tang/>>
- [9] Protos Magazin, Protos Mitarbeiter „Exclusive: Moonstone Bank further explains Gemini and Revolut ties“ („Exklusiv: Moonstone Bank erklärt die Verbindungen zwischen Gemini und Revolut weiter“), am 28.11.2022: <<https://protos.com/exclusive-moonstone-bank-further-explains-gemini-and-revolut-ties/>>
- [10] Bloomberg L.P. Medienunternehmen, Profil Chan Wing Kan „Archie“, Former Executive Director, Glorious Sun Enterprises Ltd (Ehemaliger Executive Director, Glorious Sun Enterprises Ltd), Datum unbekannt: <<https://www.bloomberg.com/profile/person/7491644>>
- [11] Cayman - Hong Kong Corporate Unternehmensdienstleistungen, Datum unbekannt: <<https://www.cayman-hk.com/about-us/>>
- [12] South China Morning Post Zeitung, Peggy Sito „China Rich presents \$517m New Media bid“ („China Rich präsentiert 517 Millionen Dollar für New Media“), am 19.7.199: <<https://www.scmp.com/article/288366/china-rich-presents-517m-new-media-bid>>
- [13] Google Books digitalisierte Bücher, Geoffrey Jones „Merchants to Multinationals „ („Von Kaufleuten zu multinationalen Unternehmen“), veröffentlicht am 7.3.2002: <https://www.google.com/books/edition/Merchants_to_Multinationals/gCaQDwAAQBAJ?hl=en&gbpv=1&pg=PA240&printsec=frontcover>

gehört, präsent zu sein. Die Volkswirtschaften und Bankensysteme von Macau und Hongkong sind eng miteinander verflochten: Jahrzehntlang war die Stadt als eine der weltweit wichtigsten Zonen für den (damals illegalen) Goldhandel bekannt, der in hohem Maße von Banken aus Hongkong und ihren internationalen Partnern angekurbelt wurde – ein besonders bemerkenswertes Beispiel ist die HSBC. Zu den wichtigsten Goldschmuggelinstituten in Macau gehörte die „Seng Heng Bank“. Viele Jahre lang wurde „Seng Heng“ von einem kleinen Syndikat kontrolliert, zu dem Ho Yin, ein Goldschmuggler mit engen Verbindungen zur Kommunistischen Partei Chinas, und Cheng Yu-tung, der Gründer der Hongkonger „New World Development Company“, gehörten. Später war „New World“ an dem „Polylinks“-Konsortium beteiligt, das die Kontrolle über Donald Trumps Immobilienprojekt „Riverside South“ übernahm.

In den frühen 1980er Jahren verkauften Ho Ying, Cheng Yu-tung und ihr Partner Lu Daohe „Seng Heng“ an den politischen Königsmacher von Arkansas und erfahrenen Kenner der Welt des internationalen Handels und der Geheimdienstoperationen, Jackson Stephens, sowie an seinen engen Freund und Bankpartner Mochtar Riady. Kurioserweise fand dieser Kauf im selben Jahr statt, in dem Stephens und Riady die Kontrolle über die „Worthen Bank“ in Arkansas übernahmen, ein Unternehmen, das eng mit der Anwaltskanzlei „Rose“ in Little Rock und dem aufstrebenden politischen Erfolg der Clintons verbunden war. Was „Seng Heng“ betrifft, so verkauften Stephens und Riady die Bank 1989 an „STDM“. Dieses vom Hongkong-Macao-Milliardär und Geschäftsmann Stanley Ho gegründete Unternehmen hatte ein Monopol auf die Glücksspielindustrie in Macao. Ho selbst wird immer wieder beschuldigt, mit Elementen des organisierten Verbrechens, die in der Unterwelt Macaus operieren, in Verbindung zu stehen.

An dieser Stelle kommt Charles Yeung wieder ins Spiel. Als die STDM „Seng Heng“ vom Stephens-Riady-Konsortium erwarb, behielt sie 100 % der Anteile und setzte ihre eigenen Direktoren und Füh-

runkskräfte in den Vorstand der Bank ein. Im Jahr 2007 wurde ein Großteil der Anteile an „Seng Heng“ an die „Industrial and Commercial Bank of China“ (ICBC) verkauft. Aufgrund der Zurückhaltung verschiedener Unternehmen gegenüber „Seng Heng“, die vor allem auf den Ruf der Bank als „Kasinobank“ [16] zurückzuführen war, machte sich die „ICBC“ daran, das Image der Bank zu verbessern. Sie trennte sich von einer Handvoll der alten Direktoren – Figuren wie Stanley Ho blieben jedoch im Vorstand – und ersetzte sie durch Persönlichkeiten, die ein neues Unternehmensethos verkörpern. Charles Yeung war einer der von der ICBC neu ernannten Mitglieder.

Cheung selbst war jedoch mit Vorwürfen der Verwicklung in Geldwäsche konfrontiert, insbesondere im Zusammenhang mit den Geschäften von „Glorious Sun“ auf den Philippinen. „Glorious Sun“ errichtete dort 1976 eine Produktionsstätte, die sich bis 1983 zum zweitgrößten Bekleidungsexporteur der Philippinen entwickelte. Diese Verlagerung, die Teil der Bemühungen von Glorious Sun war, seine Produktion auf der Suche nach niedrigeren Kosten aus Hongkong zu verlagern, fand zeitgleich mit einem Tauwetter in den Beziehungen zwischen China und den Philippinen statt. Während eines Großteils des Kalten Krieges war die Regierung des philippinischen Präsidenten Ferdinand Marcos strikt antikommunistisch eingestellt und unterhielt enge Beziehungen zum Rivalen der VR China, der Kuomintang (KMT) oder den nationalistischen Chinesen. Ebenso arbeitete Marcos eng mit der pro-KMT-„China-Lobby“ in den Vereinigten Staaten zusammen.

Nach Ansicht von Sterling und Peggy Seagrave lassen sich die Wurzeln des Tauwetters bis zu einer Vereinbarung zurückverfolgen, die im Zusammenhang mit den Annäherungsversuchen von Nixon und Kissinger an China getroffen wurde. Damit sollten die Devisenreserven in chinesischen Banken durch den Zufluss von Gold, anderen Metallen und Bargeld im Besitz der Familie Marcos aufgestockt werden.

Es gibt eine dokumentierte Spur [18], die zeigt, dass in den 1970er Jahren ein schrittweiser, aber stetiger Kapitalfluss



George Hamilton bei der Lambertz Monday Night, 30.1.2017 (Foto:9EkieraM1, Wikimedia Commons, CC-BY-SA-3.0)

in verschiedene Banken auf dem chinesischen Festland und in Hongkong erfolgte.

„Glorious Sun“ wurde beschuldigt, am Schmuggel von philippinischem Vermögen ins Ausland beteiligt gewesen zu sein, das von der Marcos-Familie durch eine komplizierte Reihe von Transaktionen und Aufträgen zwischen den Philippinen und Hongkong entwendet wurde. In einer beim Obersten Gerichtshof der Philippinen eingereichten Klage [19] wurde Yeung und anderen Führungskräften von „Glorious Sun“ vorgeworfen, dass sie „als Frontsoldaten oder Attrappen, Kumpane oder anderweitig willige Werkzeuge der Eheleute Ferdinand und Imelda Marcos ... bei der illegalen Anhäufung von Devisen fungierten“. Sie taten dies angeblich, indem sie „Stoffe von nur einem Lieferanten ... zu Preisen einfuhrten, die viel höher waren als die, die von anderen Nutzern ähnlicher Materialien gezahlt wurden“. Aus anderen Dokumenten zu diesem Fall geht hervor, dass auch Archie Chan als Beteiligter [20] an dem System identifiziert wurde.

Am Ende wurde „Glorious Sun“ vom Vorwurf der Beteiligung am „Dollar Salting“ (d. h. der Verlagerung von Kapital aus dem Land heraus ohne die Genehmigung der philippinischen Zentralbank) freigesprochen – allerdings unter besonderen Umständen. In anderen Akten [21]

ist vermerkt, dass „das Gericht feststellte, dass die für diese Anschuldigung [gegen Glorious Sun] relevanten Beweise unzulässig waren, da es sich lediglich um Fotokopien handelte“.

Die Tatsache, dass „Glorious Sun“ und Archie Chan Verbindungen zur Marcos-Familie und ihren finanziellen Machenschaften haben, ist insofern von Bedeutung, als andere Schlüsselfiguren, die diese Machenschaften ermöglichten, sich mit dem Jeffrey-Epstein – Ghislaine-Maxwell - Netzwerk überschneiden, das in „One Nation Under Blackmail“ [22] untersucht wurde. Einer der Hauptkomplizen der Marcos-Familie war kein Geringerer als der Waffenhändler und Geheimdienstmitarbeiter Adnan Khashoggi. Eine Schlüsselrolle bei Khashoggis undurchsichtigen Finanzen in den 1980er Jahren spielte Jeffrey Epstein, der – für einen nicht näher bezeichneten Zeitraum – von Khashoggi angeheuert wurde, um entweder große Summen „geplünderten“ Geldes zu finden oder zu verstecken (wahrscheinlich half Khashoggi Epstein bei beidem).

Ein weiterer hochrangiger „Finanzberater“ von Imelda Marcos war der Schauspieler George Hamilton, der in den frühen 1990er Jahren ein Vertrauter und Urlaubsbegleiter von Ghislaine Maxwell war, bis sie sich kurz nach dem Tod ihres Vaters im Jahr 1991 öffentlich mit „Glorious Sun“ konnte über „Mast Industries“ [23], ein in Hongkong ansässiges Export-Import-Unternehmen, das sich auf Textilwaren aus ganz Asien spezialisiert hat, weitere Verbindungen zu diesem Netzwerk haben. In den frühen 1970er Jahren schloss Leslie Wexner mit „Mast“ einen Vertrag [24] über die Lieferung von Stoffen für sein Flaggschiff „The Limited“. Gegen Ende des Jahrzehnts kaufte Wexner „Mast“ auf und machte es zu einer wichtigen Tochtergesellschaft seines Firmenimperiums.

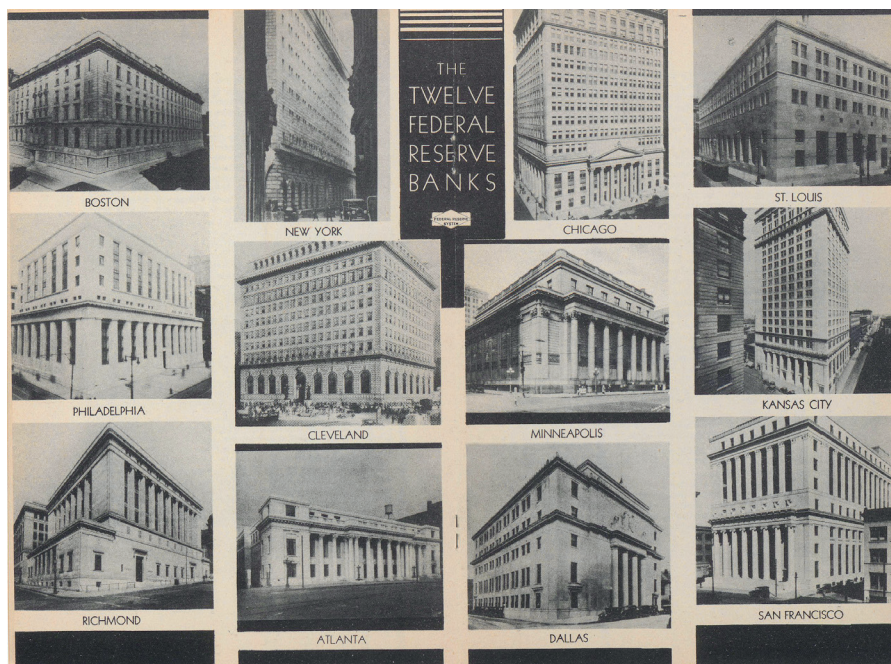
Auch wenn es derzeit keine Beweise dafür gibt, dass „Glorious Sun“ die Dienste von „Mast Industries“ in Anspruch genommen hat (was angesichts des Status als eines der größten Bekleidungsunternehmen Hongkongs auch nicht verwunderlich wäre), gibt es dennoch Verbindungen zwischen den beiden Unternehmen. In den späten 1970er Jah-

Quellen:

- [14] Axel B.C. Krauss Blog, Axel Krauss, Dokument BEZIRKSGERICHT DER VEREINIGTEN STAATEN SÜDLICHER BEZIRK VON NEW YORK, GEÄNDERTE VERIFIZIERTE KLAGE DER AKTIONÄRE, Case No. 99 Civ. 9977 (DC) am 9.3.2001: <<https://axelkra.us/wp-content/uploads/2022/12/BONY-AMC.pdf>>
- [15] New York Times Tageszeitung, David W. Dunlap „Hong Kong Investors Finance a Trump Project“ („Hongkong-Investoren finanzieren ein Trump-Projekt“), am 1.7.1994: <<https://www.nytimes.com/1994/07/01/nyregion/hong-kong-investors-finance-a-trump-project.html>>
- [16] Google Books digitalisierte Bücher, Patrick W.M. Huen, Jean Jinghan Chen, Ming-Hua Liu „Seng Heng Bank - History and Acquisition by Industrial and Commercial Bank of China“ („Seng Heng Bank - Geschichte und Übernahme durch die Industrial and Commercial Bank of China“), am 4.2021: <https://www.google.com/books/edition/Seng_Heng_Bank/WxIoEAAQBAJ?hl=en&gbpv=1&pg=PA47&printsec=frontcover>
- [17] Internet Archive, Sterling and Peggy Seagrave, „Gold warriors : America's secret recovery of Yamashita's gold“ („Goldkrieger: Amerikas heimliche Bergung von Yamashitas Gold“), S. 192-193, veröffentlicht in 2003: <<https://archive.org/details/goldwarriorsamer00seag/page/192/mode/2up>>
- [18] Google Drive Filehosting-Dienst, Edmund Berger, Philippines--China/HK money transfer documents (Philippinen--China/HK-Geldtransferdokumente), am 7.12.2022: <https://accounts.google.com/v3/signin/identifizier?dsh=S1644519843%3A1670573781230533&authuser=0&continue=https%3A%2F%2Fdrive.google.com%2Fdrive%2Ffolders%2F1o564z-iAaZxfCgOlFfwYGxV9scArM9dr%3Fusp%3Dsharin&followup=https%3A%2F%2Fdrive.google.com%2Fdrive%2Ffolders%2F1o564z-iAaZxfCgOlFfwYGxV9scArM9dr%3Fusp%3Dsharing&osid=1&passive=1209600&service=wise&flowName=GlifWebSignIn&flowEntry=ServiceLogin&ifkv=AeAAQh69gSnBVsbhWcDj4oAtqr-KgaX-92derH7z-Vx3Pj5FJfIqIVCYyfXnh7F8obcKcmRv_Qtm>
- [19] The Lawphil Project Datenbank für philippinische Gesetze und Rechtsprechung, G. R. No. 171701, REPUBLIK DER PHILIPPINEN Antragstellerin, vs. MA. IMELDA „IMEE“ R. MARCOS-MANOTOC, FERDINAND „BONGBONG“ R. MARCOS, JR., GREGORIO MA. ARANETA III, IRENE R. MARCOS-ARANETA, YEUNG CHUN FAN, YEUNG CHUN HO, YEUNG CHUN KAM, und PANTRANCO EMPLOYEES ASSOCIATION (PEA)-PTGWO, Beklagte, Devisen, am 8.2.2012: <https://lawphil.net/judjuris/juri2012/jeb2012/gr_171701_2012.html>
- [20] Google Books digitalisierte Bücher, Asiatisches Institut für Strategische Studien, Universität von Michigan „Grappling with Graft and Corruption - The Philippine Experience“ („Kampf gegen Bestechung und Korruption - Die philippinische Erfahrung“), S. 97, veröffentlicht in 2003: <https://www.google.com/books/edition/Grappling_with_Graft_and_Corruption/g2UOAAAMAAJ?hl=en&gbpv=1&bsq=%22archie+chan%22+%22philippines%22&dq=%22archie+chan%22+%22philippines%22&printsec=frontcover>
- [21] rsb-evidence.blogspot.com Blog, Fallzusammenfassung, REPUBLIK DER PHILIPPINEN, Antragstellerin, gegen MA. IMELDA „IMEE“ R. MARCOS-MANOTOC, FERDINAND „BONGBONG“ R. MARCOS, JR., GREGORIO MA. ARANETA III, IRENE R. MARCOS-ARANETA, YEUNG CHUN FAN, YEUNG CHUN HO, YEUNG CHUN KAM, und PANTRANCO EMPLOYEES ASSOCIATION (PEA)-PTGWO, Beklagte, am 8.2.2012: <<https://rsb-evidence.blogspot.com/2014/02/ma-imelda-imee-r-marcos-manotoc.html>>
- [22] Unlimited Hangout Magazin, Redaktion „One Nation Under Blackmail“ („Eine Nation unter Erpressung“), am 10.8.2022: <<https://unlimited-hangout.com/2022/08/resources/faq-resources/one-nation-under-blackmail-info/>>

Quellen:

- [23] Martin Trust Center for MIT Entrepreneurship Forschungs- und Lehrzentrum, Bill Aulet „In Loving Memory of Marty Trust“ („In liebevoller Erinnerung an Marty Trust“), am 12.9.2019: <<https://entrepreneurship.mit.edu/in-loving-memory-of-marty-trust/>>
- [24] Martin Trust Center for MIT Entrepreneurship Forschungs- und Lehrzentrum, Bill Aulet „In Loving Memory of Marty Trust“ („In liebevoller Erinnerung an Marty Trust“), am 12.9.2019: <<https://entrepreneurship.mit.edu/in-loving-memory-of-marty-trust/>>
- [25] irasia.com Unternehmen für digitale Investor Relations, Anhörung „Information Pack of Crystal International Group Limited (the “Company”)“ („Informationspaket der Crystal International Gruppe Limited (das „Unternehmen”)“, Datum unbekannt: <<https://doc.irasia.com/listco/hk/crystal/announcement/a171016.pdf>>
- [26] Hang Seng University of Hong Kong (HSUHK) Advancement and Alumni Affairs Office (AAA0) Webseite, Danksagung für Stiftungsmitglieder, Stand: 18.1.2023: <<https://aao.hsu.edu.hk/en/member-acknowledgement/>>
- [27] ROYAL ORDER KINGDOM OF POLAND Ritterschaft, INVESTITIONSZEREMONIE IN HONGKONG, am 21.8.2009: <<https://www.royalorderkingdomofpoland.org/investiture-ceremony-august-21-2009-hong-kong.html>>
- [28] Forbes Magazin, Chris Helman „The People’s Liberation Army, Inc.“ („Die Volksbefreiungsarmee, Inc.“), am 24.3.1997: <<https://www.forbes.com/forbes/1997/0324/5906044a.html?sh=36ed8c7b303f>>
- [29] disclosurerequest.com Offenlegungsanfragen Webseite, UNITED STATES SECURITIES AND EXCHANGE COMMISSION Washington, D.C. 20549, Notice of Exempt Offering of Securities FORM D (Mitteilung über ein steuerbefreites Angebot von Wertpapieren), am 14.2.2022: <<https://disclosurerequest.com/form/fb-corp/0001918137-22-000001>>
- [30] Protos Magazin, Protos Mitarbeiter „The curious case of FTX and Farmington State Bank, aka Moonstone“ („Der seltsame Fall von FTX und der Farmington State Bank, auch bekannt als Moonstone“), am 24.11.2022: <<https://protos.com/the-curious-case-of-ftx-and-farmington-state-bank-aka-moonstone/>>
- [31] nicolaborzi.medium.com Blog, Nicola Borzi „Deltec, the roots of the Tether house bank lie in the history of Wall Street“ („Deltec, die Wurzeln der Tether-Hausbank liegen in der Geschichte der Wall Street“), am 11.3.2021: <<https://nicolaborzi.medium.com/deltec-the-roots-of-the-tether-house-bank-lie-in-the-history-of-wall-street-9c98de2fe7e7>>
- [32] LinkedIn Inc. Soziales Netzwerk, Robin Trehan Specialgebiet: Banking, Fusion und Uebernahme, Profil: <https://www.linkedin.com/authwall?trk=bf&trkInfo=AQHmXrKNie9kqgAAAYT2AsMYhF6IPUip42sg0LkeZloob_EEvqw9JlO_SU24eqZMiPxWKC5W-ACrrx5iI5zSbcEfaLNSBt3BZc7Gi8v_gQ7IT9Dy-N7Ulrz8_bQTK32HtmhlWiX4=&original_referer=&sessionRedirect=https%3A%2F%2Fwww.linkedin.com%2Ffin%2Frobin-trehan-banking-finance>
- [33] MENAFN Wirtschaftsnachrichtenquelle, Neuigkeiten „Deltec Bank, Bahamas says Big Data and AI Are Changing Banking for Good“ („Deltec Bank, Bahamas: Big Data und KI verändern das Bankwesen zum Guten“), am 3.3.2020: <<https://menafn.com/1099794398/Deltec-Bank-Bahamas-says-Big-Data-and-AI-Are-Changing-Banking-for-Good>>



Zwölf Gebäude der Reserve Banks von 1936
(Kollage: Federalreserve, Wikimedia Commons, CC0)

ren gründete „Mast Industries“ ein Joint Venture namens „Sinotex“ mit der „Crystal Group Limited“ [25], einem weiteren Bekleidungshersteller mit Sitz in Hongkong. Ein Blick auf die Verbindungen des Gründers der „Crystal Group“, Kenneth Lo, zeigt, dass er sich in vielen der gleichen Kreise bewegt wie Charles Yeung von „Glorious Sun“ (beide sind beispielsweise ehrenamtliche stellvertretende Vorsitzende der „Hang Seng University of Hong Kong“ [26]). Der Leiter der Abteilung für Unterwäsche der „Crystal Group“ ist Lo Wing Sing Eddie, der zuvor als Geschäftsführer der wichtigsten Tochtergesellschaft von „Glorious Sun“, „Jeanwest“, tätig war.

Neben „Glorious Sun“ und der Familie Yeung hat Archie Chan noch eine weitere erwähnenswerte Verbindung. Im Jahr 2009 wurde Chan zum Ritter des Königlichen Ordens des Königreichs Polen ernannt. Sein Sponsor war Paul Kan Man-Lok, ein auf Technologie spezialisierter Geschäftsmann aus Hongkong, der zuvor [27] „von Königin Elisabeth und zahlreichen Staatsoberhäuptern für seine humanitären Dienste geehrt wurde“. Paul Kan ist der Gründer und Vorsitzende von „Champion Technology Holdings“. Wie

„Glorious Sun“ und Chans „Farmington Finance Corporation“ hat „Champion Technology“ von Holdinggesellschaften Gebrauch gemacht, die in Road Town auf den BVI gegründet wurden.

Kans „Champion Technology“ unterhält seit langem Beziehungen zur Volksbefreiungsarmee (PLA), der wichtigsten militärischen Organisation der Volksrepublik China. Die PLA ist ein aktiver Spieler in der chinesischen und der Hongkonger Geschäftswelt, der sowohl offen als auch verdeckt am Erwerb und der Entwicklung von Spitzentechnologie beteiligt ist. Wie in einem „Forbes“-Artikel aus dem Jahr 1997 [28] berichtet wird, fand sich Kan in den späten 1980er Jahren als Partner der PLA wieder, als er hoffte, in China eine Abteilung von „Champion Technology“ zu gründen, die sich mit Funkruftechnologie befassen sollte. „Die Bürokraten im Ministerium für Post und Telekommunikation zögerten“, heißt es in dem Artikel, „aber Unternehmen, die dem Militär gehören, ergriffen die Chance. (...) Kan (...) hat jetzt Funkruf-Franchises in Dutzenden von Städten in ganz China, hauptsächlich durch Partnerschaften, die von lokalen Einheiten der PLA kontrolliert werden.“

Besitzwechsel

Wie „Protos“ letzte Woche feststellte, soll Archie Chan von 1995 bis vor kurzem im Wesentlichen nichts mit der „Farmington State Bank“ zu tun gehabt haben. Seine Verbindungen deuten jedoch darauf hin, dass er möglicherweise mehr mit der Bank oder zumindest mit seiner „Farmington Finance Corporation“ zu tun hatte, als es den Anschein hat. Im Jahr 2020 verkaufte Chan die Bank an die „FBH Corporation“, die 2019 gegründet [29] wurde und deren Vorsitzender Jean Chalopin ist, ein „erfahrener Unternehmer“, der in den 1980er und 1990er Jahren eine wichtige Rolle im Kinderfernsehen spielte und später der größte Anteilseigner von „Deltec Bank and Trust“ und deren Vorsitzender wurde. Es ist nicht bekannt, ob Chalopin Chan vor dem Verkauf kannte und wie oder warum Chalopin sich für die kleine Bank mit Sitz in Washington interessierte.

Kurz nach dem Verkauf von „Farmington“ an Chalopins „FBH Corp.“ wurde Chalopin Mitglied des Vorstands von „Farmington“. Die „Deltec Bank and Trust“, bei der Chalopin den Vorsitz innehat, wurde von „Protos“ [30] als „eine der wichtigsten Banken sowohl für Alameda Research [FTX‘ Handelszweig, der eine zentrale Rolle bei dem Zusammenbruch spielte] als auch für Tether“ bezeichnet. Wie der Enthüllungsjournalist Nicola Borzi feststellte [31], gibt es bei „Deltec“ Verbindungen zu dem Netzwerk, das in den 1980er Jahren hinter der extremen Korruption und dem Insiderhandel von Kidder Peabody und Drexel Burnham Lambert stand (dessen Verbindungen zum Schattenbankwesen und zu Jeffrey Epstein in „One Nation Under Blackmail“ detailliert beschrieben werden), sowie zu Geheimdienstleuten wie Armand Hammer. Auf die Verbindungen zwischen „FTX“ und der „Deltec Bank“ wird in Kürze näher eingegangen.

Chan verkaufte „Farmington“ an ein in Baltimore ansässiges Unternehmen namens „GUVJEC Investment Corporation“, dessen Präsident Chalopin ist. „GUVJEC“ wurde jedoch ursprünglich von Robin Trehan gegründet, einem selbsternannten Bank- und Fintech-Berater, dessen Schwerpunkt darauf liegt [32], „die

Blockchain-Technologie durch die Integration der Fintech-Branche und des traditionellen Bankwesens der breiten Masse zugänglich zu machen.“ Laut LinkedIn ist er seit Jahrzehnten Partner von „Credit Capital Funding“ mit Sitz in Chicago. Trehan ist jedoch Senior Vice President von „Deltec International“ [33], der Muttergesellschaft von „Deltec Bank and Trust“. Seltsamerweise gibt Trehan dies in seinem LinkedIn-Profil nicht an.

Trehan und Chalopin sind laut SEC-Anmeldungen [34] vom Februar dieses Jahres als leitende Angestellte der „FBH Corp.“ aufgeführt. Als Direktoren von „FBH“ sind Noah Perlman und Gary Rever (in den Unterlagen als A. Gary Rever bezeichnet) aufgeführt. Perlman war zum Zeitpunkt der Gründung von „FBH Corp.“ Chief Compliance Officer [35] der Krypto-Börse „Gemini“. Er ist jetzt Chief Operating Officer von „Gemini“, eine Position, die er seit 2020 innehat. Insbesondere die Implosion von „FTX“ verursachte einige Probleme für „Gemini“ [36], das die Abhebungen aus seinem „Gemini Earn“-Programm aufgrund der Auswirkungen der „FTX“-Pleite vorübergehend stoppte. Die „FTX“-Implosion hatte den Hauptkreditgeber des „Gemini“-Programms, „Genesis“, betroffen. Frühere Berichte legen nahe [37], dass Perlman an der Entscheidung von „Gemini“ im Jahr 2021 beteiligt war, mit „Genesis“ zusammenzuarbeiten. Wie Trehan schließt auch Perlman jede Erwähnung seiner Rolle bei „Moonstone“ in seinem LinkedIn-Profil aus.

Kurz nach dem Kauf durch die von Chalopin geführte „FBH Corp.“ stellte Farmington „auf den Handel mit Kryptowährungen und internationalen Zahlungen um“, stieß jedoch auf Probleme beim Geldtransfer [38]. Das Unternehmen löste diese Probleme, indem es die Genehmigung der Federal Reserve beantragte und im Juni 2021 Teil des Federal Reserve System wurde.

Im März dieses Jahres ließ die „Farmington State Bank“ den Namen „Moonstone Bank“ markenrechtlich schützen [39] und nahm diesen Namen drei Tage später an. Vier Tage später, am 7. März, investierte der Handelsarm von „FTX“, „Alameda Research“, 11,5 Millionen Dollar [40] in „FBH Corp./Moonstone

Quellen:

- [34] disclosurerequest.com Offenlegungsanfragen Webseite, UNITED STATES SECURITIES AND EXCHANGE COMMISSION Washington, D.C. 20549, Notice of Exempt Offering of Securities FORM D (Mitteilung über ein steuerbefreites Angebot von Wertpapieren), am 14.2.2022: <<https://disclosurerequest.com/form/fbh-corp/0001918137-22-000001>>
- [35] LinkedIn Inc. Soziales Netzwerk, Noah Perlman, Profil: <https://www.linkedin.com/authwall?trk=bf&trkInfo=AQEFjSsjJnADlgAAAYT2BO3IrWab2jQFPPhnL9_RPtSsOPt0G-dEhDbRUJFU9MGlycEaUX2GBucqxAHbcDS-RZGZs7TXvWxCKw7vtqXAA4zMj_ww04SfyBaLVPvEaWpi5hX4rq2sc=&original_referer=&sessionRedirect=https%3A%2F%2Fwww.linkedin.com%2Ffin%2Fnoahperlman>
- [36] New York Post Tageszeitung, Thomas Barrabi „Winklevoss twins‘ Gemini crypto exchange caught up in FTX meltdown“ („Die Kryptobörse Gemini der Winklevoss-Zwillinge ist von der FTX-Pleite betroffen“), am 17.11.2022: <<https://nypost.com/2022/11/17/winklevoss-twins-gemini-crypto-exchange-caught-up-in-ftx-meltdown/>>
- [37] Yahoo! Netzwerk Finanznachrichten, Nathan DiCamillo „Gemini Partners With Crypto Lender Genesis to Offer 7.4% Yield on Customer Deposits“ („Gemini kooperiert mit dem Krypto-Kreditgeber Genesis und bietet 7,4% Rendite auf Kundeneinlagen“), am 2.2.2021: <https://consent.yahoo.com/v2/collectConsent?sessionId=3_cc-session_b242f613-4a2a-4de1-9a1f-d95a24b8345f>
- [38] Protos Magazin, Protos Mitarbeiter „The curious case of FTX and Farmington State Bank, aka Moonstone“ („Der seltsame Fall von FTX und der Farmington State Bank, auch bekannt als Moonstone“), am 24.11.2022: <<https://protos.com/the-curious-case-of-ftx-and-farmington-state-bank-aka-moonstone/>>
- [39] Protos Magazin, Protos Mitarbeiter „The curious case of FTX and Farmington State Bank, aka Moonstone“ („Der seltsame Fall von FTX und der Farmington State Bank, auch bekannt als Moonstone“), am 24.11.2022: <<https://protos.com/the-curious-case-of-ftx-and-farmington-state-bank-aka-moonstone/>>
- [40] PR Newswire Pressemitteilungen, Nachrichten bereitgestellt von der Moonstone Bank „FBH Corp. raises \$11.5M in private equity funding from Alameda Research Ventures“ („FBH Corp. erhält 11,5 Mio. \$ an privatem Beteiligungskapital von Alameda Research Ventures“), am 7.3.2022: <<https://www.prnewswire.com/news-releases/fbh-corp-raises-11-5m-in-private-equity-funding-from-alameda-research-ventures-301497307.html>>
- [41] PR Newswire Pressemitteilungen, Nachrichten bereitgestellt von der Moonstone Bank „FBH Corp. raises \$11.5M in private equity funding from Alameda Research Ventures“ („FBH Corp. erhält 11,5 Mio. \$ an privatem Beteiligungskapital von Alameda Research Ventures“), am 7.3.2022: <<https://www.prnewswire.com/news-releases/fbh-corp-raises-11-5m-in-private-equity-funding-from-alameda-research-ventures-301497307.html>>
- [42] Protos Magazin, Protos Mitarbeiter „Exclusive: Moonstone Bank explains ties with Alameda Research“ („Exklusiv: Die Moonstone Bank erklärt ihre Beziehungen zu Alameda Research“), am 25.11.2022 <<https://protos.com/exclusive-moonstone-bank-explains-ties-with-alameda-research/>>

„extrem risikoreich“ und der Gnade der US-Regulierungsbehörden und anderer Finanzbehörden ausgeliefert sei. Inzwischen wurde berichtet, dass gegen Sam Bankman-Fried von „FTX“ wegen der möglichen Rolle von „FTX“, „Alameda Research“ und der bereits erwähnten „Genesis Trading“ bei der Manipulation der „TerraUSD/Luna“-Preise zu Beginn dieses Jahres ermittelt wird [55], die zum Absturz ihres Wertes im Mai führte.

Darüber hinaus wurde, wie „Dirty Bubble Media“ [56] feststellte, Tethers früherer Bankpartner vor dem von Chalopin geführten Deltec, „Crypto Capital“, bei der Geldwäsche für Drogenkartelle [57] erwischt (etwas, bei dem die bereits erwähnte „HSBC“ ebenfalls in großem Umfang erwischt [58] wurde). Darüber hinaus stellte „Dirty Bubble Media“ fest [59], dass die Führung von „Tether“ auch hohe Geldstrafen für Lügen über den Zustand ihrer Reserven, die angeblich von „Deltec“ gehalten werden, gezahlt hat. Darüber hinaus waren der CFO und der CEO von „Tether“ „in eines der größten Mehrwertsteuerhinterziehungsprogramme in der europäischen Geschichte“ verwickelt.

Wie bereits erwähnt, war „Alameda Research“ auch maßgeblich an Chalopins „Deltec Bank and Trust“ beteiligt, ebenso wie andere Unternehmen, die mit dem „FTX“-Netz und Sam Bankman-Fried verbunden sind. Diese Verbindungen zwischen dem FTX-Netz und Deltec bestanden bereits zum Zeitpunkt der geheimnisvollen Investition von „Alameda“ in „FBH Corp/Moonstone Bank“. Aus Dokumenten, die von John Ray, dem nach dem Konkurs von „FTX“ neu ernannten CEO, vorgelegt wurden, geht hervor, dass „FTX“ und verbundene Unternehmen/Tochtergesellschaften insgesamt 17 Konten bei Deltec hatten. Die meisten dieser Konten [60] gehörten zu „Alameda Research“ und „West Realm Shires Services“, die beide letztlich von Sam Bankman-Fried kontrolliert wurden. Diese 17 Konten wurden Berichten zufolge [61] in einer Vielzahl von Währungen geführt, darunter US-Dollar, Euro, Schweizer Franken, kanadische und australische Dollar sowie das britische Pfund Sterling. In den letzten Wochen kursierten Gerüchte, dass „FTX“ aufgrund seiner Verbindungen zu Deltec in der Lage war, „Ansbacher“, eine andere auf den Bahamas ansässige Bank, zu Beginn dieses Jahres zu übernehmen [62]. Deltec hat diese Behauptungen jedoch vehement zurückgewiesen [63]. „Deltec“ hat es insbesondere auch abgelehnt, sich zu Einzelheiten seiner Beziehungen zu Unternehmen zu äußern, die von Sam Bankman-Fried kontrolliert werden oder mit „FTX“ in Verbindung stehen. Die Verbindung zwischen „Deltec“ und „Tether“ und die Verbindung zwischen „Deltec“ und „FTX/Alameda“ scheinen auf ein Muster für das von Chalopin geführte „Deltec“ hinzudeuten. Diese Verbindungen lassen auch darauf schließen, warum Chalopin versuchen würde, die „Farmington/Moonstone Bank“ von jemandem wie Archie Chan zu erwerben.

Unabhängig von der wahren Geschichte hinter der Umwandlung von „Farmington“ in „Moonstone“ und der Entscheidung von „Alameda“, kurz darauf in die Bank zu investieren, stieg die Höhe der von der Bank gehaltenen Einlagen nach diesen Entwicklungen erheblich an. Wie „Protos“ feststellte [64], meldete die Bank im dritten Quartal 2022 Einlagen in Höhe von 84 Mio. USD, nachdem sie jahrzehntelang ständig Einlagen in Höhe von 10 Mio. USD ausgewiesen hatte. 71 Millionen Dollar dieser Einlagen stammten von nur vier neuen Konten.

Der „Protos“-Bericht kommt zu folgendem Schluss:

„Niemand ist in der Lage festzustellen, wofür die 11,5 Millionen Dollar Investition von Alameda Research verwendet wurde, niemand kann erklären, warum eine kleine, ländliche Bank im Südosten des Staates Washington von Alameda benutzt wurde, um Millionen von Dollar zu bewegen, und niemand kann die Verbindungen zwischen Farmington, Deltec, FTX/Alameda und Tether vollständig erklären. Ganz zu schweigen davon, dass nach wie vor unklar ist, wie ein auf den Bahamas ansässiges Unternehmen wie FTX, gegen das aktuell Ermittlungen der obersten Finanzaufsichtsbehörden laufen, eine Beteiligung an einer staatlich zugelassenen Bank erwerben konnte.“

Quellen:

- [52] revolver Magazin, Unbekannt „FTX on Steroids: Is ‘Tether’ the Biden World’s Crypto BCCI?“ („FTX auf Steroiden: Ist „Tether“ die Krypto-BCCI der Biden-Welt?“), am 19.11.2022: <<https://www.revolver.news/2022/11/sam-bankman-fried-ftx-on-steroids-is-cryptocurrency-tether-joe-biden-crypto-bcci/>>
- [53] The Daily Beast, Tarpley Hitt „Meet Brock Pierce, the Presidential Candidate With Ties to Pedophiles Who Wants to End Human Trafficking“ („Treffen Sie Brock Pierce, den Präsidentschaftskandidaten mit Verbindungen zu Pädophilen, der den Menschenhandel beenden will“), am 23.9.2020: <<https://www.thedailybeast.com/meet-brock-pierce-the-presidential-candidate-with-ties-to-two-pedophiles-who-wants-to-end-human-trafficking>>
- [54] JEZEBEL Magazin, Tracie Egan Morrissey „Inside the Hollywood Sex Ring Mansion From the Bryan Singer Lawsuit“ („Einblicke in die Villa des Hollywood-Sexrings aus dem Prozess gegen Bryan Singer“), am 25.4.2014: <<https://jezebel.com/inside-the-hollywood-sex-ring-mansion-from-the-bryan-si-156775415>>
- [55] MSN Microsoft Network Informationsdienst, Mehab Qureshi „Feds Investigate Possible TerraUSD, Luna Price Manipulation By Sam Bankman-Fried: NYT“ („FBI untersucht mögliche Manipulation von TerraUSD- und Lunapreisen von Sam Bankman-Fried: NYT“), am 8.12.2022: <<https://www.msn.com/en-us/money/markets/feds-investigate-possible-terrausd-luna-price-manipulation-by-sam-bankman-fried-nyt/ar-AA152cuE>>
- [56] Dirty Bubble Media E-Mail-Newsletter-Plattform, Unbekannt „A forgotten banking scandal suggests FTX is the tip of the crypto iceberg“ („Ein vergessener Bankenskandal legt nahe, dass FTX die Spitze des Krypto-Eisbergs ist“), am 28.11.2022: <<https://dirtybubblemedia.substack.com/p/a-forgotten-banking-scandal-suggests>>
- [57] Cointelegraph Bitcoin und Ethereum Blockchain Nachrichten, Unbekannt „Head of Crypto Capital Arrested in Connection With Money Laundering“ („Leiter von Crypto Capital in Verbindung mit Geldwäsche verhaftet“), am 25.10.2019: <<https://cointelegraph.com/news/head-of-crypto-capital-arrested-in-connection-with-money-laundering>>
- [58] Reuters Nachrichtenagentur, Carrick Mollenkamp „HSBC became bank to drug cartels, pays big for lapses“ („HSBC wurde zur Bank für Drogenkartelle und zahlt viel für Versäumnisse“), am 12.12.2012: <<https://www.reuters.com/article/us-hsbc-probe-idUSBRE8BA05M20121212>>
- [59] Dirty Bubble Media E-Mail-Newsletter-Plattform, Unbekannt „A forgotten banking scandal suggests FTX is the tip of the crypto iceberg“ („Ein vergessener Bankenskandal legt nahe, dass FTX die Spitze des Krypto-Eisbergs ist“), am 28.11.2022: <<https://dirtybubblemedia.substack.com/p/a-forgotten-banking-scandal-suggests>>
- [60] The Tribune Zeitung, Neil Hartnell „Deltec tight-lipped over 17 accounts tied to FTX, Sam Bankman-Fried“ („Deltec hält sich über 17 Konten im Zusammenhang mit FTX und Sam Bankman-Fried bedeckt“), am 29.11.2022: <<http://www.tribune242.com/news/2022/nov/29/deltec-tight-lipped-over-17-accounts-tied-ftx-sam-/>>
- [61] The Tribune Zeitung, Neil Hartnell „Deltec tight-lipped over 17 accounts tied to FTX, Sam Bankman-Fried“ („Deltec hält sich über 17 Konten im Zusammenhang mit FTX und Sam Bankman-Fried bedeckt“), am 29.11.2022: <<http://www.tribune242.com/news/2022/nov/29/deltec-tight-lipped-over-17-accounts-tied-ftx-sam-/>>

Quellen:

- [62] Eyewitness Nachrichtenmagazin, Natario McKenzie „Deltec Bank and Trust acquires Ansbacher (Bahamas) Limited“ („Deltec Bank and Trust erwirbt Ansbacher (Bahamas) Limited“), am 29.1.2022: <<https://ewnews.com/deltec-bank-and-trust-acquires-ansbacher-bahamas-limited/>>
- [63] The Tribune Zeitung, Neil Hartnell „Deltec tight-lipped over 17 accounts tied to FTX, Sam Bankman-Fried“ („Deltec hält sich über 17 Konten im Zusammenhang mit FTX und Sam Bankman-Fried bedeckt“), am 29.11.2022: <<http://www.tribune242.com/news/2022/nov/29/deltec-tight-lipped-over-17-accounts-tied-ftx-sam-1/>>
- [64] Protos Magazin, Protos Mitarbeiter „The curious case of FTX and Farmington State Bank, aka Moonstone“ („Der seltsame Fall von FTX und der Farmington State Bank, auch bekannt als Moonstone“), am 24.11.2022: <<https://protos.com/the-curious-case-of-ftx-and-farmington-state-bank-aka-moonstone/>>
- [65] The New York Times Tageszeitung, Stephen Gandel „Crypto Firm FTX's Ownership of a U.S. Bank Raises Questions“ („Kryptofirma FTX's Besitz einer U.S. Bank wirft Fragen auf“), aktualisiert am 6.12.2022: <<https://www.nytimes.com/2022/11/23/business/ftx-cryptocurrency-bank.html>>
- [66] Yahoo! Netzwerk, P3 Netzwerk „Fluent Finance and Moonstone Bank Accelerate Crypto Adoption by Issuing US+ Stablecoin“ („Fluent Finance und Moonstone Bank beschleunigen die Einführung von Kryptowährungen durch die Ausgabe von US+ Stablecoin“), am 24.10.2022: <<https://ca.sports.yahoo.com/news/fluent-finance-moonstone-bank-accelerate-153900324.html?guccounter=2>>
- [67] Fluent Fintech-Infrastrukturunternehmen, Team : <<https://www.fluent.finance/team>>
- [68] Panther Protocol Blog „Panther Team „From CBDCs to crypto privacy: Oliver Gale, Panther's Co-Founder“ („Von CBDCs zu Krypto-Datenschutz: Oliver Gale, Mitbegründer von Panther“), am 21.6.2022: <<https://blog.pantherprotocol.io/oliver-gale-digital-dollar-project/>>
- [69] Panther Protocol Blog „Panther Team „From CBDCs to crypto privacy: Oliver Gale, Panther's Co-Founder“ („Von CBDCs zu Krypto-Datenschutz: Oliver Gale, Mitbegründer von Panther“), am 21.6.2022: <<https://blog.pantherprotocol.io/oliver-gale-digital-dollar-project/>>
- [70] Panther Protocol Blog „Panther Team „From CBDCs to crypto privacy: Oliver Gale, Panther's Co-Founder“ („Von CBDCs zu Krypto-Datenschutz: Oliver Gale, Mitbegründer von Panther“), am 21.6.2022: <<https://blog.pantherprotocol.io/oliver-gale-digital-dollar-project/>>
- [71] <https://cbdctt.com/>
- [72] Fluent Fintech-Infrastrukturunternehmen, Team : <<https://www.fluent.finance/team>>
- [73] Fluent Fintech-Infrastrukturunternehmen, Homepage <<https://www.fluent.finance/>>
- [74] PYMNTS Daten, Nachrichten und Einblicke in Innovationen im Zahlungsverkehr, Redaktion „Sam Bankman-Fried's FTX Aims to Become the 'Everything App'“ („FTX von Sam Bankman-Fried will die „Alles-App“ werden“), am 19.5.2022: <<https://www.pymnts.com/cryptocurrency/2022/sam-bankman-frieds-ftx-aims-to-become-the-everything-app/>>

Diese Punkte wurden auch von der „New York Times“ angesprochen [65], die Camden Fine, einen Berater der Bankbranche, mit den Worten zitierte:

„Die Tatsache, dass ein Offshore-Hedgefonds, der im Grunde eine Kryptofirma war, einen Anteil an einer winzigen Bank für ein Vielfaches des angegebenen Buchwerts kaufte, hätte bei der F.D.I.C., den staatlichen Aufsichtsbehörden und der Federal Reserve massive Alarmglocken schrillen lassen müssen ... Es ist einfach erstaunlich, dass all dies genehmigt wurde.“

Moonstone und die „Brücke“ zu den CBDCs

Nur wenige Wochen vor der Implosion von „FTX“, Ende Oktober, ging die „Moonstone Bank“ eine Partnerschaft [66] mit einem wenig bekannten Unternehmen namens „Fluent Finance“ ein, um „die Einführung von Kryptowährungen durch die Ausgabe von US+ Stablecoin zu beschleunigen“. Diese Partnerschaft soll es „Fluent und der Moonstone Bank ermöglichen, das traditionelle Finanzsystem mit der aufstrebenden Web-3-Wirtschaft zu verbinden.“

Fluent Finance“ hat drei Mitbegründer: Bradley Allgood, Oliver Gale und Jaime Plata. Obwohl Allgood oft als das Gesicht des Unternehmens dargestellt wird, sind es Gale und Plata, die die meiste Aufmerksamkeit verdienen. Oliver Gale ist der selbsternannte „Erfinder“ [67] der Zentralbank-Digitalwährung (CBDC), denn er war der Vordenker des „Eastern Caribbean Digital Dollar“ [68]. Berichten zufolge verließ Gale das Programm aufgrund des „ideologischen Wandels“ hin zu einem „Permissioned Blockchain“-Modell, das den Zentralbanken eine nie dagewesene Kontrolle über das von ihnen gedruckte Geld ermöglicht. Heute jedoch ist Gale trotz seiner Befürwortung des Datenschutzes „nicht gänzlich gegen CBDCs [69], vorausgesetzt, sie laufen auf einer Infrastruktur, die ihre Nutzer nicht gefährdet“. In Artikeln wurde Gales Einfluss auf wichtige CBDC-Papiere erwähnt [70], die von den mächtigsten Finanzinstituten und Zentralbanken der Welt unterstützt werden, wie z. B. die vom CBDC-

Think Tank [71] veröffentlichten Papiere. Jaime Plata hat als „strategischer Berater“ [72] für die Zentralbank der Ostkaribik gearbeitet, wo er an Gales Digital-Dollar-Projekt mitwirkte, indem er der Bank half, „ihre Kernbankanwendung zu ersetzen, CBDCs und ein Echtzeit-Bruttoabrechnungssystem zu integrieren“.

Der US+ Stablecoin von „Fluent Finance“ soll „als technologische Brücke fungieren [73], die alte [z. B. bestehende] Bankensysteme mit dem digitalen Finanzwesen verbindet.“ Es wird offen damit geworben, dass er mit CBDCs kompatibel ist und über „eingebaute digitale Identitätsstandards“ verfügt.

Es ist sicherlich interessant, dass zwei Bankunternehmen, die mit Jean Chalopin verbunden sind, „Deltec“ und „Moonstone“, beide enge Partnerschaften mit Dollar-basierten Stablecoins, „Tether“ und jetzt US+, haben. Wenn „Tether“ im Zuge des Zusammenbruchs von „FTX“ aufgelöst wird, wie einige glauben, scheint US+ das „vertrauenswürdige“ Gegenstück zu sein, das das „alte“ Finanzsystem in die CBDC-Ära treiben soll, in der die Zentralbanken die totale Kontrolle haben werden. Dies könnte jedoch ein Schachzug gewesen sein, der darauf abzielte, die ultimativen Ambitionen von Sam Bankman-Fried für „FTX“ zu erfüllen, nämlich „FTX“ zur „Alles-Börse“ und zur „Alles-App“ zu machen [74]. Mit anderen Worten: „FTX“ wollte die wichtigste Kraft im Fintech-Bereich weltweit werden.

Während solche Träume im Zuge der Implosion von „FTX“ zerplatzt sind, führten die Bemühungen der Börse, in jede Anlageklasse zu expandieren, unweigerlich zu einer Expansion durch ein labyrinthisches Netzwerk, das erst allmählich enträtselt wird. Wie diese Untersuchung jedoch zu zeigen versucht hat, zeigen die Verbindungen, die sich aus der Beziehung zur „Farmington State Bank“ ergeben, dass die korrupten Akteure und Einrichtungen in dieser Geschichte weit über Bankman-Fried und „FTX“ hinausgehen.